

Partizipation:

Damit das Theater nicht nur Theater bleibt, werden in einer abschließenden Phase konkrete Vorschläge gesammelt, die sich an Institutionen und öffentliche Einrichtungen richten. Diese Vorschläge werden an die zuständigen Stellen (z.B. Familienzentrum, Schule, Kommunalpolitiker, etc.) weitergeleitet. Angeregt durch die szenische Diskussion der Theater-Foren können positive Impulse aufgegriffen und zur Umsetzung gebracht werden.



Kontakt:

forumtheater inszene

Friderike Wilckens-von Hein
Am Hofgarten 3
53809 Ruppichteroth
Tel.: 0 22 47 . 90 04 00
Fax: 0 22 47 . 90 04 01
info@forumtheater-inszene.de
www.forumtheater-inszene.de

Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenkreises An Sieg und Rhein

Kirsten Steinhoff
Siegfried-Leopold-Straße 74
53225 Bonn
Tel.: 02 28 . 47 18 24
steinhoff@diakonie-sieg-rhein.de
www.diakonie-sieg-rhein.de

Veranstaltungsort:

Kooperationsprojekt von:

 **Diakonisches Werk
des Evangelischen Kirchenkreises
An Sieg und Rhein**

 **forum
theater in
szenelogo**

Gefördert von:  **HIT
STIFTUNG
KINDER BRAUCHEN ZUKUNFT**

 **forum
theater in
szenelogo**



*Neues Stück:
Geld und Liebe
was können wir
unseren Kindern
geben und was
brauchen sie
wirklich?*

Diakonie 



Wann ist ein Kind arm?

Wenn es keine schicken Klamotten hat?
Wenn es ausgegrenzt wird?
Wenn die Eltern das Essensgeld für die Kita
nicht zahlen können?
Oder wenn Eltern ihr Kind nicht fördern?

Das Forumtheater inszene zeigt
konfliktreiche Situationen des Alltags,
in denen unterschiedliche Arten von
Armut spürbar werden. Konfrontiert mit
diesen Situationen stellt sich die Frage:
Wie gehen wir in der Gesellschaft,
in Schule und Kindergarten oder in
der Familie damit um? Das Publikum
wird in einem interaktiven Prozess
aufgefordert, nach Lösungswegen
zu suchen.



Neues Stück:
Geld und Liebe
was können wir
unseren Kindern
geben und was
brauchen sie
wirklich?



Was macht inszene?

Das Forumtheater inszene nutzt das Theater
als ästhetisch kraftvolles Medium, um gesellschaft-
liche Fragen aufzuwerfen und Impulse für Verände-
rungen zu geben.

In den Theater-Foren fordern wir das Publikum auf,
sich zu äußern, sich eine Meinung zu bilden und
Lösungswege auszuprobieren. Wir aktivieren alle
Beteiligten, den innergesellschaftlichen Dialog kon-
struktiv mitzugestalten.



Wie funktioniert Forumtheater?

Im Anschluss an die Präsentation des Stückes
wird das Publikum aufgefordert, Lösungs- und Hand-
lungsvorschläge für den jeweils dargestellten Konflikt
auf der Bühne auszuprobieren.

Dabei agieren die Schauspieler weiterhin als Gegen-
spieler. Sie fordern die Zuschauer heraus,
sich dem Konflikt zu stellen, nicht aufzugeben,
sondern nach immer neuen Handlungsalternativen
zu suchen. Neue Ideen werden geboren;
neue Sichtweisen tun sich auf. Am Ende haben
die Zuschauer ein ganzes Spektrum an Handlungs-
möglichkeiten gesehen und ausprobiert.